

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

LINOZZ (911230)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

keine/keiner

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:	Haindeck René Meyer
Straße:	Throner Weg 17
Nat.-Kenn./PLZ/Ort:	D - 61273 Wehrheim-Obernheim
Telefon - deutsches Festnetz:	+49 (0)6081 - 987 30 70
Telefon-mobil:	+49 (0)173 - 608 61 20
Ansprechpartner:	info@linozz.de

#### 1.4 Notrufnummer:

Universitätsmedizin Göttingen – Georg-August Universität  
Giftinformationszentrum Nord der Länder Bremen, Hamburg  
Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord)  
Robert-Koch-Straße 40, in 37075 Göttingen  
24 Stundentelefon: +49 (0)551 - 19240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

#### GHS-Einstufung:

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemisch: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: wässrige Lösung

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
 Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
 Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### Gefährliche Inhaltsstoffe

Anteil	Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Einstufung 67/548/EWG	Einstufung 1272/2008 [CLP]
1 - 5 %	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	200-578-6	64-17-5	F - Leichtentzündlich R11	Flam. Liq. 2; H225
<=1 %	LINALOOL (DIMETHYL-1,6-OCTADIEN-3-OL)	201-134-4	78-70-6	Xi - Reizend R38	Skin Irrit. 2; H315

**Zusätzliche Hinweise:** Wortlaut der R-, und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Hinweise:** Produkt enthält keine gelisteten SVHC Stoffe.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

#### Nach Einatmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Auftreten von Symptomen oder Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Das Produkt selbst brennt nicht.

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser.

Seite: 2/9

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel  
Wasservollstrahl.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mit Wasser nachwischen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Siehe Kapitel 8.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Das Produkt ist nicht: Brennbar.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Explosivstoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährdende Stoffe. Nahrungs- und Futtermittel.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigungen und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Lagerklasse (TRGS 510): 12

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert: ETHANOL; CAS-Nr. 64-75-5  
Grenzwerttyp (Herkunftsland): TRGS 900 (D)  
Grenzwert: 500 ppm / 960 mg/m<sup>3</sup>  
Spitzenbegrenzung: 2(II)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

#### Atemschutz

Bei sachgerechter Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

#### Handschutz

Bei längerer dauerndem oder wiederholtem Hautkontakt geeignete Schutzhandschuhe tragen.

#### Augenschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Körperschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	typisch, frisch, aromatisch
pH-Wert - Prüfnorm:	nicht bestimmt

#### Zustandsänderungen

Siedepunkt:	~ 100 °C
Flammpunkt:	> 60 °C

Explosionsgefahren:	Keine/keiner
---------------------	--------------

Untere Explosionsgrenze:	(Ethanol 100%) 3,3 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	(Ethanol 100%) 19 Vol.-%

Brandfördernde Eigenschaften:	Keine/keiner
-------------------------------	--------------

Dichte:	~ 1 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	mischbar.
Lösemittelgehalt:	3-4%

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Reduktionsmittel. Oxidationsmittel. Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln.

Seite: 5/9

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
 Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
 Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung  
 Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität: Expositionswege

	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies
oral	Ethanol (vgl. Ethylalkohol), CAS-Nr. 64-17-5	LD 50	6200 mg/kg	Ratte
inhalativ	Ethanol (vgl. Ethylalkohol), CAS-Nr. 64-17-5	LC 50	95,6 mg/l	Ratte

	Bezeichnung	Methode	Dosis	Spezies
oral	LINALOOL (DIMETHYL-1,6-OCTADIEN-3-OL), CAS-Nr. 78-70-6	LD 50	2790 mg/kg	Ratte
dermal	LINALOOL (DIMETHYL-1,6-OCTADIEN-3-OL), CAS-Nr. 78-70-6	LC 50	5610 mg/kg	Kanichnen

Spezifische Wirkungen im Tierversuch  
 Keine Daten verfügbar.

Reiz- und Ätzwirkung  
 Reizwirkung an der Haut: nicht reizend.  
 Reizwirkung am Auge: nicht reizend.

Sensibilisierende Wirkungen  
 Das Produkt ist: nicht sensibilisierend.  
 Folgende Stoffe können Allergien auslösen: Linalool, Limonene

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition  
 Ethanol (vergl. Ethylalkohol):  
 NOAEL (oral.) = 2400 mg/kg; Toxicology and Applied Pharmacology. Vol. 16, Pg. 718,  
 NOAEC (inhalation.)= 16000 ppm; Fundam Appl. Toxicol 5: 727-736.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen  
 Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.  
 Keine Hinweise auf: Cancerogenität  
 Keine Hinweise auf: In-vitro Mutagenität

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
 Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
 Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

	Bezeichnung	Methode	Dosis	h	Spezies
Akute Fischtoxizität	Ethanol (vgl. Ethylalkohol), CAS-Nr. 64-17-5	LC 50	15,300 mg/l	96	Pimephales promelas
Akute Algentoxizität	Ethanol (vgl. Ethylalkohol), CAS-Nr. 64-17-5	ErC 50	275 mg/l	72	Chlorella vulgaris
Akute Crustaceatoxizität	Ethanol (vgl. Ethylalkohol), CAS-Nr. 64-17-5	EC 50	9268 - 14221 mg/l	48	Daphnia magna

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotenzial.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,31
78-70-6	LINALOOL (DIMETHYL-1,6-OCTADIEN-3-OL)	2,84

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

##### Abfallschlüssel Produkt

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmittel und Körperpflegemitteln, Abfälle a. n. g.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### Abfallschlüssel Produktreste

070699 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmittel und Körperpflegemitteln, Abfälle a. n. g.

### Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

200399 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Andere Siedlungsabfälle; Siedlungsabfälle a. n. g.

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer Landtransport (ADR/RID), Binnenschifftransport (ADN), Seeschifftransport (IMDG) und Lufttransport (ICAO)

Nicht eingeschränkt.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

Berücksichtigung der Verordnung Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTSRATES vom 16. Dezember 2008.

#### Nationale Vorschriften (Deutschland)/ Störfallverordnung

Katalognr. gem. StörfallVO / Mengenschwellen: unterliegt nicht der StörfallVO.

Wassergefährdungsklasse: 1 – schwach wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Regelungen der Versicherungsträger: Nationale Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907 / 2006 (REACH)

Handelsname: LINOZZ  
Bearbeitungsdatum: 20.02.2018  
Druckdatum: 20.02.2018

Version: 2.0.3

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement Concerning the international Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International transport of Dangerous Doods by Rail)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the „International Air Transport Association“ (IATA)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: TechnicalInstructions by the „International Civil Aviation Organization“ (ICAO)  
GHS: Globally Harmonized System of Classifacation and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division oft he American Chemical Society)  
LC 50: Lethal concentration, 50 percent  
LD 50: Lethal dose, 50 percent  
NOAEL: No Observed Adverse Effect Level  
NOAEC: No Observed Adverse Effect Concentration

#### Voller Wortlaut der R-Sätze in Abschnitt 2 und 3

R11 Leichtentzündlich  
R38 Reizt die Haut

#### Voller Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen

### HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Seite: 9/9